

Zukunftsfähige Energieversorgung für die Konversionsflächen in Darmstadt

Projektbeschreibung

Durch den Abzug der amerikanischen Streitkräfte aus Darmstadt stehen in den nächsten Jahren Flächen in großem Umfang zur Verfügung. Ein Schwerpunkt ist dabei im Bereich Cambrai-Fritsch-Kaserne, Jefferson- und Lincoln-Siedlung zu sehen. Sie umfassen eine Fläche von 68,4 Hektar und bieten aufgrund ihrer hervorragenden Lage vielfältige Potenziale und Entwicklungsmöglichkeiten der Wohnnutzung.

Durch die Mitgliedschaft im Klima-Bündnis hat sich die Stadt Darmstadt verpflichtet, die Treibhausgasemissionen kontinuierlich zu vermindern. Ziel ist, den CO₂-Ausstoß alle fünf Jahre um zehn Prozent zu reduzieren. Bis zum Jahr 2030 soll eine Halbierung der Pro-Kopf-Emissionen gegenüber dem Basisjahr 1990 erreicht werden. Langfristiges Ziel ist die Verminderung der Treibhausgasemissionen auf ein nachhaltiges Niveau von 2,5 Tonnen CO₂-Äquivalent pro Einwohner.

Der Konversionsprozess kann dabei einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der anspruchsvollen Klimaschutzziele der Stadt Darmstadt leisten. Darüber hinaus bietet er aufgrund eines vorhandenen Fernwärmenetzes die Chance, über auf einzelne Gebäude bezogene Konzepte hinaus auch Gesamtkonzepte und neuartige Technologien zum Einsatz erneuerbarer Energien im Wärmebereich und zur Kraft-Wärme-Kopplung umzusetzen.

Unsere Leistungen

Untersucht werden

- Einfluss der energie- und umweltpolitischen Rahmenbedingungen auf den Energieverbrauch bzw. die Energieerzeugung
- Potenziale und Restriktionen der Nutzung vorhandener Energieinfrastrukturen
- Zentrale und dezentrale Möglichkeiten zur effizienten und möglichst klimaneutralen Wärme- und Stromversorgung
- Möglichkeiten der Integration benachbarter Gebiete

Abschließend werden Handlungsempfehlungen zur Umsetzung und zur Integration in einen städtebaulichen Wettbewerb gegeben.

Ansprechpartner

Prof. Hans Reiner Böhm
Hans-Jürgen Gräff
graeff@iu-info.de

Referenz

Dr. Henning Prüß
HSE AG
06151-7014005

Bereich:
Umwelt und Raum /
Energie und Klima

Land:
Deutschland

Projektgebiet:
Stadt Darmstadt



Auftraggeber:
• HEAG Südthessische Energie AG

Kooperationspartner:
• GEF AG, Leimen

Bearbeitungszeitraum: 2009 - 2010